

Möller

Formwandel der Verfassung

Die postdemokratische Verfasstheit des Transnationalen

Ob auf den Weltmärkten, in der EU oder im Völkerrecht - längst findet eine folgenreiche Verfassungsbildung jenseits des Staates statt. In diesem postdemokratischen Konstitutionalismus wird ein marktliberales Programm zum unbefragbaren Konsens erhoben und mit einem höherrangigen Recht abgestützt. Kolja Möller verbindet systemtheoretische, postmarxistische und demokratietheoretische Ressourcen und zeigt an unterschiedlichen Beispielen: Weder eine Rückbesinnung auf die nationale Demokratie noch die Verbreitung individueller Weltbürgerrechte schaffen hier Abhilfe. Vielmehr braucht es eine destituierende Macht, um die inhaltliche Überformung der Verfassungsbildung jenseits des Staates zu lösen. Die so entstehende neuartige, kritische Verfassungstheorie fordert die aktuellen Verfallsdiagnosen zum Zustand der Demokratie heraus.



29,99 €

28,03 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837630930

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-3093-0

Verlag: transcript

Erscheinungstermin: 01.07.2015

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2015

Serie: Edition Politik

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 384 g

Seiten: 244

Format (B x H): 148 x 225 mm

